SACHSEN-ANHALT

Polizeimeldung: 038/2022
Magdeburg, den 28.03.2022

Polizeiinspektion Magdeburg

Polizeimeldung

Versammlungsgeschehen im Bereich der Polizeiinspektion Magdeburg

Halberstadt | Am heutigen Montag haben etliche Versammlungen im Zuständigkeitsbereich der Polizeiinspektion Magdeburg stattgefunden. In Halberstadt haben ab 19 Uhr in der Spitze bis zu 500 Personen an einer Versammlung teilgenommen. Der Aufzug bewegte sich - beginnend am Domplatz - durch die Halberstädter Innenstadt.

Des Weiteren fand eine Kundgebung mit 24 Teilnehmenden am Domplatz statt.

Ebenfalls im Landkreis Harz, hier in Wernigerode, fand eine Kundgebung mit 8 Teilnehmenden statt. Parallel hierzu versammelten sich in der Spitze bis zu 130 Personen zu einem Aufzug in der Wernigeröder Innenstadt. In Blankenburg formierten sich in der Spitze bis zu 65 Personen zu einem Aufzug.

Alle versammlungsrechtlichen Aktionen waren angemeldet und verliefen störungsfrei, es kam vereinzelt zu Verkehrsbehinderungen.

Magdeburg | Das Versammlungsgeschehen in Magdeburg umfasste am heutigen Montag eine angemeldete sowie eine nicht angemeldete Versammlung.

Eine für die Nachmittagsstunden angemeldete Kundgebung fand mit 15 Teilnehmenden im Bereich des Alten Marktes statt. Diese verlief störungsfrei und wurde zu 18 Uhr beendet.

Parallel zu dieser angemeldeten Versammlung bewegten sich ca. 600 Personen im Rahmen einer unangemeldeten Versammlung durch Teile der Innenstadt. Insgesamt verlief diese unangemeldete Versammlung weitestgehend störungsfrei. Im Zusammenhang mit den polizeilichen Maßnahmen gegen die unangemeldete Versammlung wurden bei sieben Personen die Identität festgestellt.

Des Weiteren wurden sieben Ermittlungsverfahren wegen Verstoßes gegen das Versammlungsgesetz eingeleitet. Die Versammlung endete gegen 19:35 Uhr, ein Polizeihubschrauber kam ebenfalls zum Einsatz.

Insgesamt kam es durch die unangemeldete Versammlung mehrfach zu Verkehrsbehinderungen in der Innenstadt von Magdeburg. Polizeiliche Einsatzkräfte wurden nicht verletzt.

Polizeiinspektion Magdeburg
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Sternstraße 12
39104 Magdeburg
Tel. +49 391 546 1422
E-Mail: presse.pi-md@polizei.sachsen-anhalt.de